



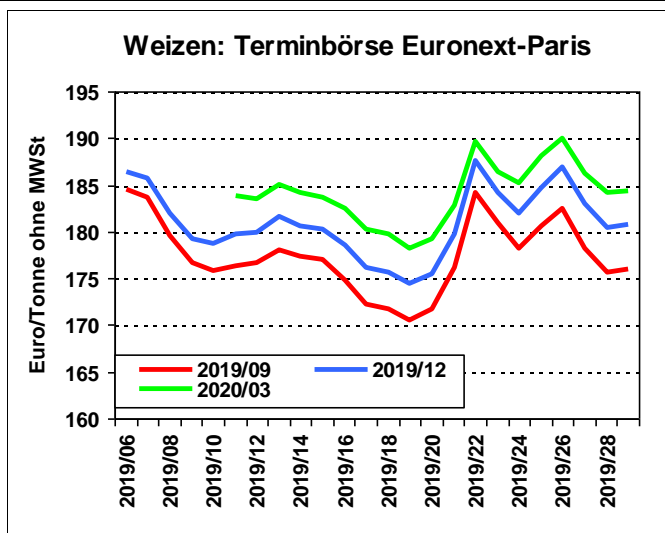
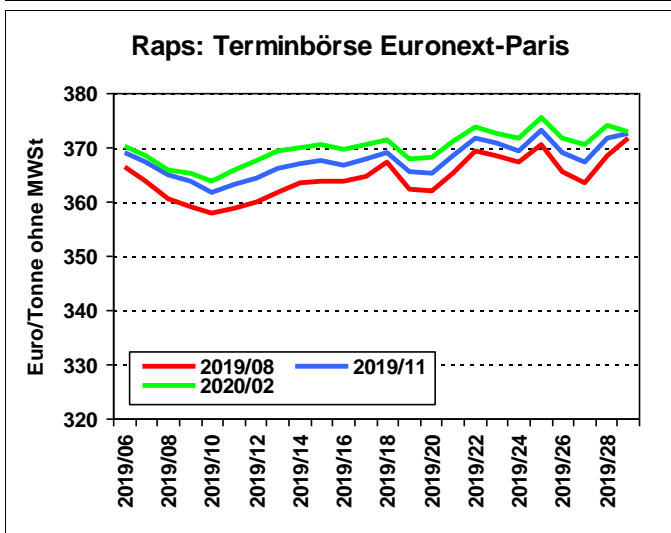
Corporate Agro System Hessen

Die Preise beruhen ausschließlich auf den Geschäftsabschlüssen der Landwirte, die zur geschlossenen Benutzergruppe (GBG) CASH gehören.

Die Daten wurden durch den LLH sorgfältig verarbeitet. Die Bereitstellung der Preise erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

Nur für den internen Gebrauch in der GBG.
Eine Weitergabe an Dritte ist nicht statthaft.

CASH!-Preisspiegel 2019/13 vom 17. Juli 2019



Feldfrüchte CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: B = Besatz %, FZ = Fallzahl sec, HL = Hektolitergewicht kg, ME = Mengeneinheit, Öl = Ölgehalt %, P = Proteingehalt %, S = Sedimentationswert, V = Verkauf, Z = Zukauf

Produkt	Ernte	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Braugerste, Winter-	2019	2019/26	16,0	t	lose	V sofort	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 160,00
Gerste, Futter- >63 hl	2018	2019/27	100,0	t	lose	V sofort	frei Landlager Landwirt	Ø 155,00
Gerste, Futter- >63 hl	2019	2019/28	200,0	t	lose	Angebot 2019/08	frei Landlager Zwischenhandel	137,00-142,00 Ø 139,50
Gerste, Futter- >63 hl	2019	2019/28	150,0	t	lose	V sofort	ab Hof Zwischenhandel	Ø 150,00
Gerste, Futter- >63 hl	2019	2019/28	57,4	t	lose	V sofort	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 143,00

Saatgut- und Pflanzgut CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MwSt, ZFM=Zwischenfruchtmischung, B=Beize, Hy=Hybridsorte, P=Populationssorte, S=Synthetische Sorte, G=Gelbmosaikvirusresistenz, mz=mehrzeilig, zz=zweizeilig

Produkt	B	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Raps, Winter- EH 1,5 Mio. Körner	•	2019/29	6,0	EH: 1,5	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	240,00
Raps, Winter- EH 1,5 Mio. Körner Advocat	•	2019/29	6,0	EH: 1,5	gesackt	Angebot 2019/08	frei Hof Zwischenhandel	275,00
Raps, Winter- EH 1,5 Mio. Körner Archipel	•	2019/29	6,0	EH: 1,5	gesackt	Angebot 2019/08	frei Hof Zwischenhandel	235,00

Herausgeber:
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Marktinformation -
Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel
Tel: 0561 / 7299-267 (-285), Fax: 0561 / 7299-310
E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de



Düngemittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
K 60 (Kaliumchlorid)	2019/27	260,0	dt	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	32,00
N 20 Kalkstickstoff geperlt	2019/29	12,0	dt	Big Bag	Z sofort	ab Lager Zwischenhandel	57,20
N 27 Alzon 27 + S	2019/27	540,0	dt	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	32,90
N 27 KAS	2019/26	11,5	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	36,00
N 40 + 6 S Harnstoff	2019/29	500,0	dt	lose	Z Termin 2019/11	frei Hof Zwischenhandel	36,50

Pflanzenschutzmittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

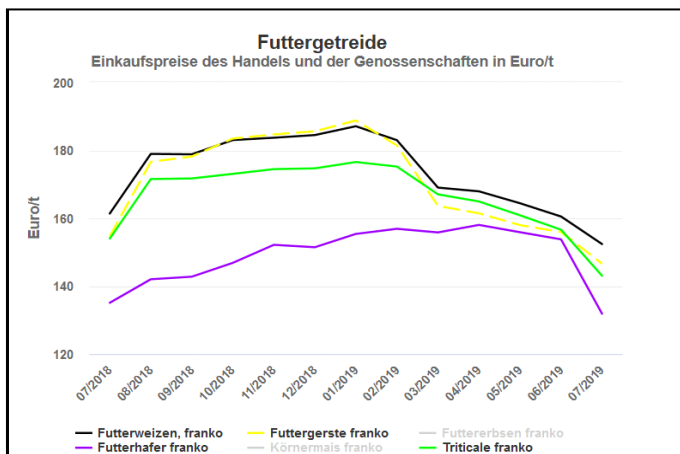
Legende: * = Sonstiges; E = Ernteerleichterung; F = Fungizid; H = Herbizid; I = Insektizid; M = Molluskizid; R = Rodentizid; S = Saatgutbehandlungsmittel; St. = Staat, V = Vorratsschädlinge; W = Wachstumsregler

	Produkt	St	Ge- bind	Menge	ME	Kaufart Monat	Euro/ME ohne MwSt		
							Preisspanne		Ø
F	Input Classic	D	5	5	L	Z sofort			36,96
F	Osiris	D	10	40	L	Z sofort	17,16	18,50	17,87
F	Vegas	D	1	1	L	Z sofort			51,18
H	Pixxaro EC	D	5	5	L	Z sofort			36,57
H	Spectrum Gold	D	1	18	L	Z sofort			14,66
H	Torero	D	5	10	L	Z sofort			27,40
I	Pirimor-Granulat	D	1	1	kg	Z sofort			64,00

Brennstoffe CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Dieselmotortreibstoff 1000 - 3000 L	2019/27	2.000	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	1,000

Getreide: Die neue Ernte im Fokus

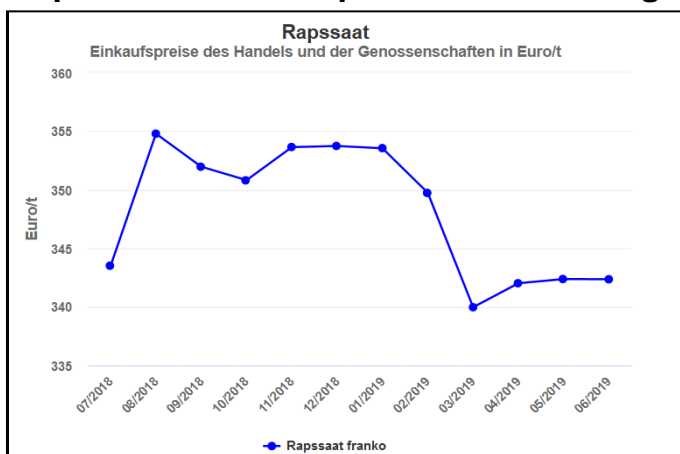


Die Hitzewelle hat in Deutschland wohl doch Spuren in den Beständen hinterlassen, was v.a. die ostdeutschen Bundesländer betrifft. Infolgedessen nahm der Deutsche Raiffeisenverband (DRV) seine diesjährige Ernteproggnose gestern um 1,5 Mio. auf 46,5 Mio. t zurück. Dies wäre im Ergebnis jedoch immerhin eine Getreideernte, die 23% über der letzten Ernte (37,9 Mio.) und im 5-Jahres-Durchschnitt liegt. Die globale Weizenproduktion korrigierte das USDA im Juli-Report ebenfalls auf 771,4 Mio. t nach unten. Damit stehen unterm Strich aber immer noch 40,5 Mio. t mehr Weizen zur Verfügung als in der Vorsaison.

Prognose. Die positiven Druschergebnisse in Nachbarländern wie Frankreich führen momentan zu weiteren Preiskorrekturen am Getreidemarkt. Die Vorkontrakte bleiben richtig! Für die weitere Preisentwicklung wird v.a. entscheidend sein, wie groß die Ernten in der Schwarzmeerregion ausfallen. Beim Weizen sollten Sie zunächst die tatsächlichen Ernteergebnisse abwarten. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Raps: Das Aufwärtspotenzial bleibt begrenzt



Das USDA sieht die globale Rapserzeugung inzwischen nur noch bei 71,78 Mio. t (Vj. 72,78) und damit 3 Mio. t niedriger als im Vormonat. Grund sind kleinere Ernten in Australien (-1 Mio.), Kanada (-1 Mio.) und der EU (-1 Mio.). In der EU entspricht dies einer Ernteschätzung von 18,7 Mio. t, was ein Minus von 7% gegenüber dem Dürrejahr 2018 bedeutet. Aufgrund der Flächenverluste rechnet der DRV in Deutschland nur noch mit einer Rapserzeugung von 2,97 Mio. t. Das wären gut 19% weniger als im Vorjahr. Die Versorgungslage ist am Rapsmarkt in dieser Saison also deutlich enger als an den übrigen Teilmärkten.

Prognose. Die Kurse nähern sich in Paris den Hochs von Mai und Mitte Juni. Das weitere Aufwärtspotenzial ist begrenzt, zumal die Versorgung am Sojemarkt komfortabel bleibt. Dennoch: die EU-Versorgung ist knapp. Importware dürfte erst Anfang 2020 auf den Markt gelangen. Bis dahin sind moderate Preisaufschläge möglich. Größere Mengen < 350 Euro/t frei Lager nicht vermarkten! (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Als erster Düngemittel-Produzent gab die Yara GmbH aus Dülmen jüngst erste Einlagerungspreise für Kalkamonsalpeter (KAS) bekannt. Ab Inlandshafen an den Großhandel kostet KAS mit 205 Euro/t cif in dieser Saison offenbar 40 Euro mehr als noch im Vorjahr (165 Euro/t). Grund sind offenbar Kostensteigerungen beim Leitprodukt Harnstoff am Weltmarkt. (Fö)